AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Präventionsleistungen

1. Geltung

1.1. Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Inanspruchnahme von präventiven Gesundheitsdienstleistungen, die von re.ac.me. – physio+ therapie und/oder re.ac.me. – health+ coaching Akhtar, Ming, Ricken GbR, Schiessstraße 68, 40549 Düsseldorf, Telefon: 0211-50738880, E-Mail: info@reacme.de (im Folgenden 're.ac.me.') angeboten und erbracht werden.

1.2. Die Person, mit der ein Vertrag zustande kommt, wird nachfolgend als „Kunde" bezeichnet. Kommt ein Vertrag mit mehreren Personen gemeinsam zustande, sind sie hinsichtlich der von Ihnen eingegangen Verpflichtungen oder Obliegenheiten als Gesamtschuldner verpflichtet und nachfolgend gemeinsam nur als „ Kunde" bezeichnet.

1.3. Personen, die bestimmungsgemäß an hierfür vorgesehenen Kursangeboten teilnehmen, ohne selbst Kunden zur sein, werden nachfolgend als „Kursteilnehmer" bezeichnet.

2. Vertragsschluss und Vertragssprache

2.1. Das Angebot besteht aus Gruppenkursen (Präventionskurse nach §20 SGB mit einer begrenzten Laufzeit und fortlaufende Selbstzahlerkurse) und medizinischem Training an Geräten. Die Teilnahme an medizinischem Training und fortlaufenden Kursen wird durch Monatsabonnements abgerechnet. Die Teilnahme an Präventionskursen wird gemäß der Preisliste als einmalige Zahlung abgerechnet. Präventionskurse nach §20 werden in der Regel von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst. re.ac.me. übernimmt keine Verantwortung für die Bezuschussung seitens der Krankenkassen, falls diese verwehrt wird. Dem Kunden wird empfohlen, sich im Vorfeld bei seiner Krankenkasse zu informieren.

2.2. Der Vertrag kommt über die auf der Internetseite www.reacme.de aufzurufende Erfassungsmaske bzw. der damit erzeugten E-Mail (Angebot) und der von re.ac.me. erklärten Bestätigung (Annahme) zustande.

2.3. Die auf der Internetseite im Bereich 'Leistungen' dargestellten Angebote stellen eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden dar. Durch Absenden der mithilfe der Erfassungsmaske erzeugten E-Mail gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zur Teilnahme an dem von ihm ausgewählten Angebot ab.

2.4. re.ac.me. kann Angebote durch Abgabe einer Bestätigung annehmen. Die Bestätigung erfolgt gewöhnlich durch E-Mail.

2.5. Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

2.6. Liegt der Vertragsbeginn einer gebuchten Leistung während der Widerrufsfrist, erklärt der Kunde sich damit ausdrücklich einverstanden, dass re.ac.me. während der Widerrufsfrist mit der Leistungserbringung beginnen soll.

3. Preise und Zahlung

3.1. Die Teilnahmegebühren sind Endpreise und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Die Kosten der Anfahrt zum Kursort trägt der Kunde.

3.2. Soweit in dem jeweiligen Angebot nicht abweichend dargestellt, fallen neben den Teilnahmegebühren keine weiteren Kosten an.

3.3. Dem Kunden steht für die präventiven Gesundheitsleistungen als Zahlungsart der Einzug durch Lastschriftverfahren zur Verfügung.

3.4. Ist mit dem Kunden der Einzug per Lastschriftverfahren vereinbart, ist bei einem Abonnement der jeweilige Monatsbeitrag zum Beginn eines Monats fällig.

3.5. Befindet sich der Kunde eines Abonnements mit der Zahlung eines Betrags, der zwei Monatsbeiträgen entspricht, in Verzug, ist re.ac.me. berechtigt, den Vertrag außerordentlich aus wichtigem Grund zu kündigen.

4. Gesundheitliche Eignung

4.1. Dem Kunden und dem Kursteilnehmer obliegt es, sowohl vor Vertragsschluss wie auch während der gesamten Laufzeit des Vertrags seine gesundheitliche Eignung im Hinblick auf die einzelnen Kursangebote zu überprüfen. Hierzu hat der Kunde oder Kursteilnehmer gegebenenfalls auch einen Arzt zu konsultieren.

4.2. Der Kunde ist darüber informiert, dass die buchbaren präventiven Gesundheitsleistungen keine ärztliche, psycho- oder physiotherapeutische Behandlung ersetzen können. Falls der Kunde aktuell in entsprechender Behandlung ist und Zweifel hat, ob die Leistung für ihn geeignet ist, sollte er ärztlichen Rat einholen. Der Kunde nimmt die Leistung auf eigene Verantwortung wahr.

4.3. Jegliche Einschränkungen der Eignung oder Umstände, welche die Eignung in Frage stellen, sind vor Vertragsschluss mitzuteilen. Nach Vertragsschluss eintretende Einschränkungen der Eignung oder Umstände, welche die Eignung in Frage stellen, sind unverzüglich, in jedem Fall aber vor Beginn der nächsten Trainingseinheit mitzuteilen.

5. Leistungserbringung / Annahmeverzug

5.1. An gesetzlichen Feiertagen finden keine Kurse statt. Der Ausfall eines Kurstermins wegen gesetzlicher Feiertage führt nicht zu einer Ermäßigung des monatlichen Kurspreises. Es besteht kein Anspruch auf einen Ausgleich in irgendeiner Form. Präventionskurse nach §20 SGB sind von dieser Regelung ausgenommen.

5.2. Bei Krankheit oder sonstiger Verhinderung des in der Kursbeschreibung genannten Trainers ist re.ac.me. berechtigt, die Trainingseinheit durch einen geeigneten Vertreter durchzuführen.

5.3. Sollte ein Kurstermin gezwungenermaßen vonseiten re.ac.me.s abgesagt werden müssen, so wird dem Kunden dieser Termin gutgeschrieben. Der Kunde kann gutgeschriebene Kurstermine nach Ende seines Vertrages bündig und in direktem Anschluss an das Vertragsende nachholen.

5.4. Sollte der Kunde wegen Krankheit, Urlaub, Terminüberschneidungen oder aus anderen privaten Gründen, deren Ursache nicht re.ac.me. zuzuordnen ist, nicht an einem Kurstermin teilnehmen können, so besteht kein Anspruch auf einen Ausgleich in irgendeiner Form.

6. Mindestlaufzeit / Kündigung

6.1. Die Abonnement-Angebote (Selbstzahlerkurse und medizinisches Gerätetraining) sind fortlaufende Leistungen. Eine Kündigung des Vertrages durch den Kunden ist frühestens 3 Monate nach Vertragsbeginn möglich. Die Kündigungsfrist ist jeweils der 15. des Monats für den Folgemonat. Eine Kündigung oder Vertragsänderung bedarf der Schriftform (Per Brief oder Email). Eine außerordentliche

Kündigung seitens re.ac.me. in begründeten Einzelfällen behalten wir uns vor.

6.2. Ein Aussetzen des Vertrages ist dem Kunden gestattet. Allerdings maximal zwei Monate im Jahr. Die Aussetzung erfolgt nur für volle Monate. Der Antrag hierzu bedarf der Schriftform (Per Brief oder Email). Die Mitteilungsfrist ist jeweils der 15. des Monats für den Folgemonat.

7. Mangelrechte und Haftung

7.1. Dem Kunden stehen die gesetzlichen Mangelrechte zu.

7.2. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet re.ac.me. nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Vertragswesentliche Pflichten sind solche Pflichten, die eine ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Im Übrigen ist re.ac.me.s vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, wobei die Haftungsbegrenzung auch im Falle des Verschuldens von re.ac.me.s Erfüllungsgehilfen gilt.

7.3. Für den Verlust bzw. die Beschädigung der Garderobe und sonstigen Wertsachen wird keine Haftung übernommen.

8. Widerrufsrecht und Folgen des Widerrufs

Ihnen steht unabhängig vom Ort des Vertragsschlusses oder der Verwendung von Fernkommunikationsmitteln das nachfolgende Widerrufsrecht zu:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie re.ac.me. – physio+ therapie und/oder re.ac.me. – health+ coaching Akhtar, Ming, Ricken GbR, Schiessstraße 68, 40549 Düsseldorf, Telefon: 0211-50738880, E-Mail: info@reacme.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein

mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen bezüglich der widerrufenen Leistung erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so sind Sie gegenüber re.ac.me. den Betrag schuldig, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

9. Schlussbestimmungen

9.1. Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Regelungen in seinen übrigen Teilen verbindlich. An die Stelle der unwirksamen Regelungen treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften.

9.2. Der Vertragstext (E-Mail der Bestellung und die E-Mail der Bestätigung) wird nach Vertragsschluss von uns gespeichert. Auf Nachfrage kann dem Kunden der Vertragstext in Textform übermittelt werden.

9.3. Wir sind weder bereit noch verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor Verbraucherschlichtungsstellen teilzunehmen.

Stand: Januar 2020